

Art.-Nr. 501696 – Güterwagenset „VEB Eisenwerke West“ der DR, Ep. III



© TILLIG

DAS VORBILD

Die in diesem Set angebotenen Modelle haben ihr Vorbild in dem 1951 gegründeten „Eisenwerke West“ bei Calbe an der Saale.

In diesem Werk wurde der weltweit erste Niederschachtofen zur Eisengewinnung aus Eisenerz mit niedrigem Eisengehalt aufgebaut. Das Werk firmierte ab 1959 als „VEB NOW Niederschachtofenwerk Calbe (Saale)“ und war nach der Zusammenlegung mit den Eisengruben aus dem Harz (1964) bis 1970 als „VEB BHK Bergbau- und Hüttenkombinat Calbe (Saale)“ in Betrieb. Danach wurde der Betrieb wegen Unrentabilität eingestellt. Das bei der Verhüttung entstehende Gichtgas führte sehr schnell zum Bau eines Kraftwerkes. Das Kraftwerk wurde nach der Schließung des Hüttenwerkes und dem Wegfall des Gichtgases noch bis 1996 mit angeliefertem Gas weiterbetrieben.

Die für die Abwicklung des Verkehrsaufkommens vorhandenen Fahrzeuge waren recht umfangreich. Erztransporte, Kokstransporte und Abtransport von Eisenwaren und Abfallprodukten bestimmten den Fahrzeugtyp. Die Fahrzeuge waren als Privatwagen bei der DR eingestellt. Der Fahrzeugbestand setzte sich aus angemieteten und

auch von der Schienenfahrzeugindustrie der DDR neu gebauten Fahrzeugen zusammen. Die Farbgebung der Fahrzeuge war abweichend von denen der DR grau.

Die dem Set zugrundeliegenden Vorbildfahrzeuge sind Wagen für den Antransport der Rohprodukte. Zufgeführt wurden die Erze mit vierachsigen Erzschüttgutwagen. Zur Verhüttung wurde Braunkohlenhochtemperaturkoks verwendet, der u.a. in Kokskübelwagen angeliefert wurde.

DAS MODELL

Das Modell ist eine maßstäbliche Nachbildung der Selbstentladewagen der Bauart OOt Saarbrücken. Die Ausführung der Oberkästen und die Ausstattung der Wagen mit Drehgestellen entspricht den jeweiligen Vorbildern. Die für den OOtz 43 für den Ganzzeugeinsatz beim Vorbild verwendeten Scharfenbergkupplungen liegen dem Modell als optionales Zurüstteil bei. Die Kupplungsattrappen können ebenso wie normaler Kuppelhaken und Bremsschläuche nur angebaut werden, wenn das der betriebliche Einsatz zuläßt. Diese Teile behindern die Funktion der Modellkupplung.

ZURÜSTTEILE

Dem Modell des OOt Saarbrücken sind zur weiteren Detaillierung Zurüstteile beigelegt, die entsprechend der Darstellung angebracht werden können. Die Zubehörteile sind sauber vom Spritzling abzutrennen. Die Teile sollten mit einem Tropfen Sekundenkleber gesichert werden. Beim Betriebseinsatz ist zu beachten, dass die Bremsschläuche die Funktion der Kupplungsdeichsel behindern.

A Bremsschlauch

B Kuppelhaken

C Scharfenbergkupplung

D Bremsbacken

Abbildung Stirnseite mit Bremsschlauch und Kuppelhaken

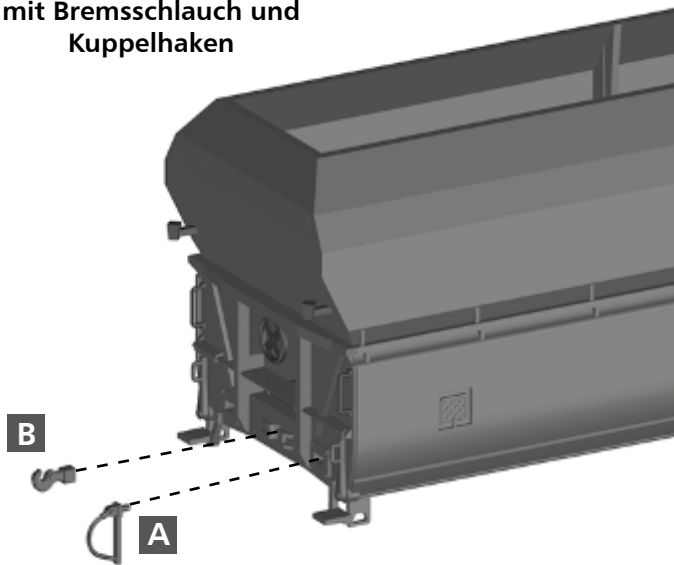


Abbildung Stirnseite mit Bremsschlauch und Scharfenbergkupplung

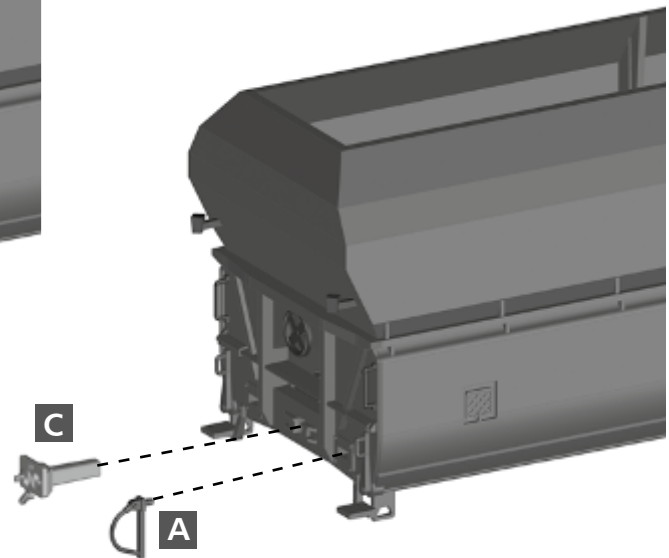
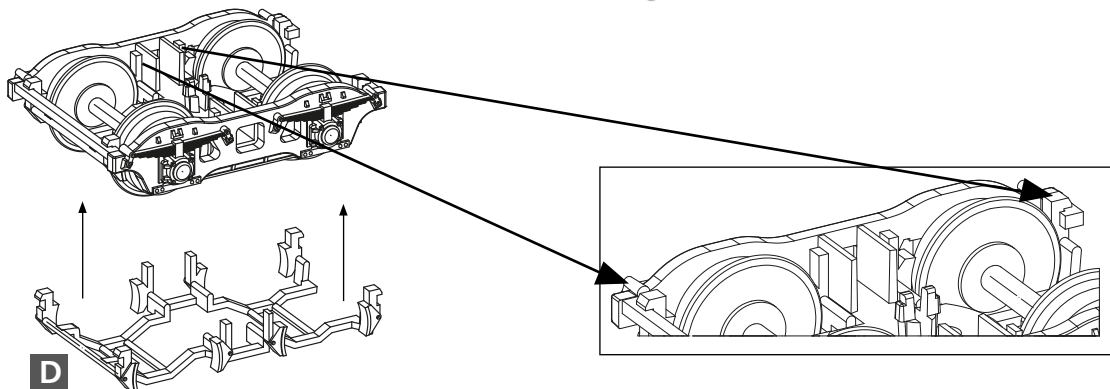


Abbildung Drehgestell und Bremsbacken



Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte scharfe Ecken und Kanten.



Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammel- punkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab- gegeben werden.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.

TILLIG Modellbahnen GmbH

Promenade 1, 01855 Sebnitz

Tel.: +49 (0)35971 / 903-45 • Fax: +49 (0)35971 / 903-19

Service-Hotline: unsere aktuellen Hotline-Zeiten finden Sie unter:

www.tillig.com

Technische Änderungen vorbehalten!

Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.